Ä22 Absätze zum Thema Bildung im Landeswahlprogramm-Entwurf

Antragsteller*in: Peter Michael Rulff (KV Berlin-Kreisfrei)

## Text

Von Zeile 289 bis 291 einfügen:
Projekttagen praktische, berufliche Angebote an allen Schulen als Regelangebote etablieren. Die staatlichen Oberstufenzentren (OSZ) sind die Schulen der Berufsausbildung in Berlin. Diese wollen wir stärken. Sie bieten nicht nur den Übergang zur Berufsausbildung und leisten den schulischen Teil der dualen

Von Zeile 295 bis 296 einfügen:
Menschen mit einer allgemeinen Schulbildung als auch jenen mit einer Berufsausbildung offen. Wir streben eine engere Verzahnung hochwertiger dualer Berufe mit der Hochschulbildung an. Dazu sollen mehr Leistungen aus der dualen Ausbildung für ein Studium anerkannt werden. Die Digitalisierung in der Berufsausbildung bietet eine große Chance, die Kooperation zwischen den >Lernorten neu zu denken und die berufliche Bildung gegenüber der akademischen Bildung aufzuwerten. Dabei geht es auch -sowohl in der Allgemeinbildung als auch in der Berufsbildung - um ein neues Lernmanagement, eine neue Didaktik, wenn Digitales greifen soll. Digitale berufsbezogene Kompetenzen müssen an allen Lernorten übergreifend gefördert werden.

Die heutige Berufsbildung ist angesichts des technologischen Wandels nur mit Forschung und wissenschaftlicher Expertise zu entwickeln. Klimawandel aufhalten bis Verkehrswende in Berlin gelingt nur mit qualifizierten Fachkräften in modernen Berufen. Irgendwer muss die Fahrradwege bauen, die Straßenbahnschienen verlegen oder die Popup-Wege auf die Straße malen. Dafür wollen wir in die Qualität des berufskundlichen Unterrichtes investieren.

Berlin muss wieder an Bundesinitiativen, der KMK-Gremien und an den Ländertreffen der Landesinstitute der beruflichen Bildung beteiligen. Für die vorhandenen Gelder der EU-Programme in Sachen beruflicher Bildung wollen wir eigene Berliner Programme aufstellen und in einem Programm für die Berliner OSZ bündeln.

Wir wollen die die Kooperation mit der Arbeits- und mit der Wirtschaftsverwaltung stärken und deren Förderinstrumente für duale Berufe nutzen. Darüber hinaus wollen wir die vorhandene Förderung neu justieren, Schattenhaushalte analysieren und Programme modern ausrichten und aufstellen, die vielen Warteschleifen abbauen und gezielt in Berufsausbildung überführen, kurz um, Ausbildungspakt für Berlin und die Region über einen sozialen Dialog.

## Begründung

Es fehlten Aussagen zur Dualen Berufsausbildung und der Text muss auch der Überschrift gerecht werden. Pit